

Die neue Sole-Wasser-Wärmepumpe AQUATOP® S läuft so leise wie ein Personalcomputer

Bei der Evaluation ihrer Heizungslösung für ihr neues Heim standen bei Familie Massny neben innovativen Produkten vor allem qualitative Faktoren sowie ein optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis im Vordergrund.

Guter Wärmelieferant



Ein Spiralkollektor aus zwei Kreisen zu je 300 Metern ist auf dem Grundstück des Einfamilienhauses verlegt worden.

Leiser Wärmeerzeuger



Die Wärmepumpe AQUATOP® S wurde im Wirtschaftsraum untergebracht, der direkt an den Wohnbereich grenzt.

Pommersfelden mit dem Schloss Weissenstein als Wahrzeichen, einem Gründungsbau des fränkischen Barocks, liegt im oberfränkischen Landkreis Bamberg inmitten einer reizvollen Landschaft. Hier bezog die vierköpfige Familie Massny im Jahre 2014 ihr neues 5-Zimmer-Einfamilienhaus.

Für hohen Heiz- und Warmwasserkomfort und sparsamen Energieverbrauch sorgt eine Sole-Wasser-Wärmepumpe AQUATOP® S. Mit einem Schallleistungspegel von 35 dB(A) zählt sie zu den leisesten Erdwärmepumpen, die auf dem Markt erhältlich sind. Minimale Betriebsgeräusche waren insofern eine wichtige Anforderung, als der Wirtschaftsraum, wo die Wärmepumpe aufgestellt wurde, ins Erdgeschoss integriert ist, da das Haus nicht unterkellert ist. «Von der Wärmepumpe nehmen wir im Wohnbereich keinerlei Geräusche wahr», berichtet Christian Massny, «denn sie läuft so leise wie ein handelsüblicher Personalcomputer.» Auf sein Urteil darf man sich verlassen, ist er doch von Beruf Wirtschaftsinformatiker. Da das Gerät sehr kompakt und ausserdem von gefälligem Design ist, ergeben sich grosse Freiheiten bei der Wahl des Aufstellungsortes. Einen speziellen Heizungsraum benötigt man nicht. Warmwasser wird mit der Wärmepumpe bereitet, und zwar zwischen 11 und 17 Uhr. In diesem Zeitfenster ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass die Photovoltaikanlage, die auf dem Dach montiert wurde und die über eine Leistung von 8 kW verfügt, dafür den nötigen Strom liefern kann.

An der Heizung gäbe es nichts auszusetzen, bekundet Familie Massny. Das Gesamtpaket hat gestimmt – die Technik von ELCO, das Anlagenkonzept und die Ausführung von der Firma Gumbrecht Haustechnik GbR. Positiv überrascht ist man von der Effizienz der Wärmepumpe, denn es werden im Verhältnis zum eingesetzten Strom sehr hohe Wärmeerträge erreicht, wie Messungen ergaben. Setzt sich dies so fort, könne mit beeindruckenden Jahresarbeitszahlen gerechnet werden, ist Christian Massny überzeugt. «Für das Geld, das wir investiert haben, kann man keine effizientere Heizungsanlage bauen», lautet sein Fazit.

Elcotherm AG
Sarganserstrasse 100, 7324 Vilters
Telefon 081 725 25 25, Fax 081 723 13 59
www.elco.ch

Lohnende Investition



Gratisenergie aus der Umwelt und von der Sonne sowie eine innovative Technologie sorgen für niedrige Betriebskosten.

Daten zur Heizungsanlage

Neue Heizungslösung

- Sole-Wasser-Wärmepumpe AQUATOP® S 06
Heizleistung nominal 5,59 kW / COP 4,58 (B0/W35)
- Wärmepumpenspeicher VISTRON® H 400 Liter
- Spiralkollektor: Zwei Kreise zu je 300 m
- Photovoltaikanlage 8 kW

Bauherrschaft

Familie Christian Massny
Hintere Schlossmauer 13, D-96178 Pommersfelden

Anlagenkonzeption / Ausführung

Gumbrecht Haustechnik GbR
Hauptstrasse 47
D-96178 Pommersfelden

Beratung

ELCO Deutschland, Hohenzollernstrasse 31
D-72379 Hechingen